

Bericht an den Gemeinderat

GZ: StRH – 044187/2013-1

Bearbeiterin Ulrike Pichler

Betreff: Öffentliche Kinderspielplätze der Stadt Graz

BerichterstellerIn: Ingeborg Bergmann

Graz, 23. Jänner 2014

Der vorliegende Prüfungsbericht

Öffentliche Kinderspielplätze der Stadt Graz

wird nachfolgend mit seinen wichtigsten Aussagen und Feststellungen zusammengefasst.

Das 20-jährige Bestehen des Stadtrechnungshofes sollte nicht im Rahmen von Feierstunden und Festreden begangen werden, vielmehr erschien es aus diesem Anlass wichtig, die jüngsten Bürger und Bürgerinnen der Stadt Graz auf diese Institution und deren Arbeit für Graz aufmerksam zu machen.

Dies sollte damit gelingen, die Anliegen von Kindern im Rahmen von Treffen des Grazer Kinderparlaments kennen zu lernen, gemeinsam mit den Kindern ein für sie besonders wichtiges Prüfthema auszuwählen und die Kinder so weit wie möglich in die Prüftätigkeit einzubinden. Die Kinder des Kinderparlaments schlugen das Prüfthema Kinderspielplätze mit den Schwerpunkten Toiletten, Rauchen, Sauberkeit und Sicherheit vor.

Gemeinsam mit Kindern des Kinderparlaments wurde auf zwei Spielplätzen eine Fragebogenaktion zu diesen Themen durchgeführt, der Zustand der Spielgeräte und vorhandener Toiletten war zu prüfen und die Frage, ob dem Ersuchen um Rauchfreiheit am Spielplatz nachgekommen wurde, von den Kindern zu beantworten. Rauchen auf Kinderspielplätzen war ein großes Problem für die Kinder. Die achtlos weggeworfenen Zigarettenstummel verschmutzten den Spielplatz und speziell Kleinkindern konnten durch Verschlucken der Zigarettenreste großen gesundheitlichen Schaden erleiden. Beim Thema Sicherheit wurden von den Kindern die Bereiche Beleuchtung, Fallschutz, Hundefreie Zone, alkoholfreie Zone, Präsenz von Ordnungswache und Polizei genannt.

Wie die Prüfung zeigte, hatten sich die Fachleute und EntscheidungsträgerInnen der Stadt mit den Wünschen des Kinderparlaments schon in der Vergangenheit befasst und beispielsweise auf fünf vom Kinderparlament vorgeschlagenen Spielplätzen Fertigteiltoiletten eingerichtet. Der Stadtrechnungshof stellte im Zuge seiner Prüfungen fest, dass die Holding die Instandhaltung und Wartung der Spielplätze und Spielgeräte ordnungsgemäß und gesetzeskonform durchgeführt hatte. Die zuständigen Stellen im Haus Graz erbrachten ihre Leistungen im Bereich Planung und Instandhaltung von Kinderspielplätzen mit Kompetenz und Engagement, ein gemeinsamer

öffentlicher Auftritt war allerdings nicht vorgesehen. Die Kinder des Kinderparlaments waren mit großem Engagement bei der Sache. Für die PrüferInnen des Stadtrechnungshofes war es eine neue Erfahrung, Probleme aus dem Blickwinkel junger Bürgerinnen und Bürger zu sehen.

Die Prüfberichte des Stadtrechnungshofes stehen unter <http://stadtrechnungshof.graz.at> zum Download zur Verfügung.

Gemeinderatsantrag

Auf Grund der Prüfungsfeststellungen des Stadtrechnungshofes zum Bericht

Öffentliche Kinderspielplätze der Stadt Graz

und der stattgefundenen Beratungen des Kontrollausschusses wird folgender

A n t r a g

gestellt:

Der Gemeinderat möge den gegenständlichen Bericht, sowie die Stellungnahme des Kontrollausschusses gemäß § 67a Abs. 5 Statut der Landeshauptstadt Graz zur Kenntnis nehmen.

Der Stadtrechnungshofdirektor:

Die Vorsitzende:

Mag. Hans-Georg Windhaber, MBA

GRin Ingeborg Bergmann

Vorberaten in den Kontrollausschusssitzungen am 19. Dezember 2013 und 9. Jänner 2014.

Die Vorsitzende:

GRin Ingeborg Bergmann

GZ: StRH – 044187/2013-1

Graz, 9. Jänner 2014

Betreff: Öffentliche Kinderspielplätze der Stadt Graz

**Stellungnahme
gemäß § 67a Abs 5 des Statutes der Landeshauptstadt Graz**

zum Prüfbericht des Stadtrechnungshofes betreffend

Öffentliche Kinderspielplätze der Stadt Graz

Der Kontrollausschuss hat die Stellungnahme gem. § 6 GO-StRH des Stadtrechnungshofes betreffend die Prüfung „Öffentliche Kinderspielplätze der Stadt Graz“, GZ: StRH – 044187/2013-1 in seinen Sitzungen am 19. Dezember 2013 und 9. Jänner 2014 eingehend beraten. Gemäß § 67a Abs. 5 des Statutes wird zum vorliegenden Prüfbericht folgende

Stellungnahme

abgegeben:

Der Kontrollausschuss hat die vom Stadtrechnungshof getroffenen Feststellungen ausführlich diskutiert. Sämtliche Berichtsteile wurden vom Kontrollausschuss zustimmend zur Kenntnis genommen.

Die Vorsitzende des Kontrollausschusses:

GRin Ingeborg Bergmann